exquisit

Haushalts-Waschmaschine
WA6010-060D weiss

Gebrauchs- /Montageanweisung

Einleitung

Vor Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt die Gebrauchsanweisung aufmerksam durchlesen. Die Gebrauchsanweisung enthält wichtige Sicherheitshinweise für den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Korrektes Bedienen trägt wesentlich zur effizienten Energienutzung bei und minimiert den Energieverbrauch im Betrieb.
Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.
Die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen aufbewahren und an eventuelle Nachbesitzer weitergeben.
Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Deshalb behalten wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vor.

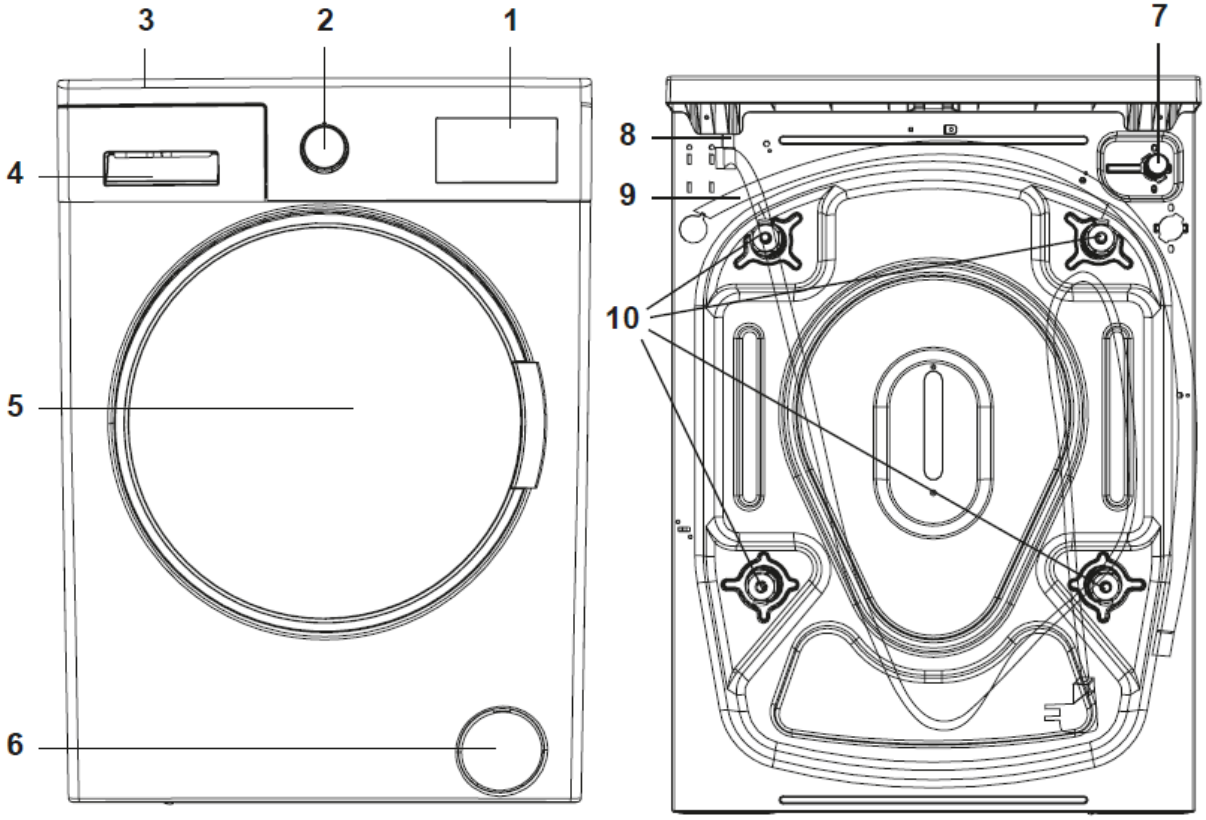
CE-Konformität

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen, die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind.
Dieses Gerät ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

Gerät kennenlernen

Lieferumfang

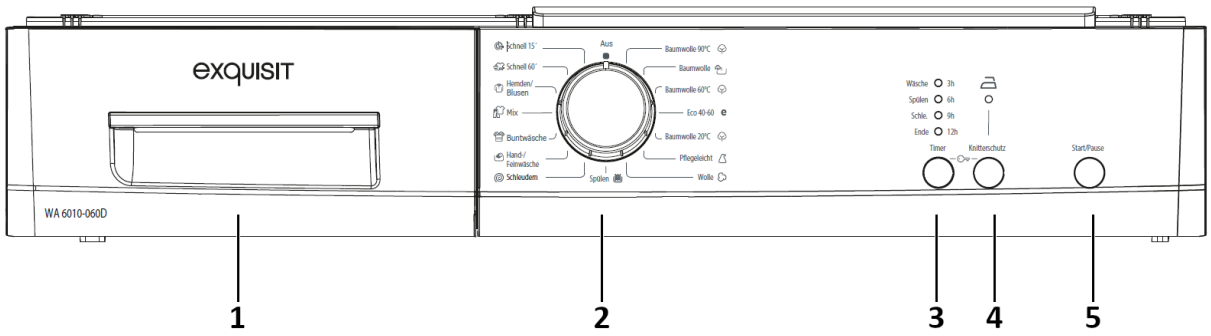
1x Zulaufschlauch
4x Abdeckkappen
1x Gebrauchs-/Montageanweisung
1x Servicekarte



Bezeichnung

1) Display
2) Programmwähler
3) Obere Abdeckung
4) Waschmittelfach
5) Trommel
6) Abdeckung Flusensieb
7) Einlassventil
8) Stromkabel
9) Wasserablaufschlauch
10) Transportsicherungsschrauben

Bedienblende



1) Waschmittelfach
2) Drehknopf Programmwähler
3) Taste Timer
4) Taste Knitterschutz
5) Start/Pause

SYMBOL	BESCHREIBUNG	SYMBOL	BESCHREIBUNG
	Schnell 15		Baumwolle 90°C
	Schnell 60		Baumwolle Vorwäsche
	Hemden / Blusen		Baumwolle 60°C
	Mix		Eco 40-60
	Buntwäsche		Baumwolle 20°C
	Hand-/Feinwäsche		Pflegeleicht
	Schleudern		Wolle
	Spülen		

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit 6
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 6
1.2 Fehlgebrauch 7
1.3 Sicherheit zu bestimmten Personengruppen 7
1.4 Restgefahren 7
1.5 Sicherheit und Warnungen 7
1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise 8
2 Montage und Installation 8
2.1 Maschine ausrichten 9
2.2 Wasserzu- und -ablauf 9
3 Inbetriebnahme 11
4 Waschprogramme 13
4.1 Programmwahl 13
4.2 Waschsymbole 15
4.3 Tipps zur Fleckenbehandlung 17
5 Reinigung und Pflege 18
6 Störungen / Fehler beheben 20
7 Ersatzteile / Kundendienst 21
8 Garantiebedingungen 22
9 Entsorgung 23

1 Sicherheit

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen unbedingt lesen und befolgen.

Erklärung der Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führt!

⚠ WARNUNG

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!

⚠ VORSICHT

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann!

ACHTUNG

Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung zu Sachschäden führt.

STROMSCHLAGGEFAHR!

VERBRÜHUNGSGEFAHR!

BRANDGEFAHR!

- ➢ Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.
- • Markiert eine Aufzählung
- ✓ Markiert Prüfungsschritte der Reihe nach
- 1. Markiert Arbeitsschritte der Reihe nach
- → Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf den Arbeitsschritt

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Gerät ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt.
- Gerät eignet sich zum Reinigen von Textilien. Jede darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
- Gerät nicht anders bedienen als in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben, andernfalls entfällt im Schadensfall der Garantieanspruch.
- Gerät ist nicht für die Verwendung im Außenbereich bestimmt.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Reinigungs- und Pflegebedingungen. Umbauten oder Veränderungen an dem Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

1.2 Fehlgebrauch

Folgende Tätigkeiten gelten als Fehlgebrauch und sind somit untersagt:

- Für die gewerbliche Nutzung ist das Gerät nicht geeignet.
- Gerät nicht mit Mehrfachsteckdosen am Stromnetz anschließen.
- Netzkabel und Schläuche nicht auf Spannung verlegen.
- Netzkabel nicht knicken.
- Gerät so aufstellen, dass der Netzstecker zugänglich ist.
- Netzstecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Niemals Lösungsmittel in das Gerät füllen.
- Keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, in das Gerät oder in die Nähe des Geräts stellen.

1.3 Sicherheit zu bestimmten Personengruppen

⚠ GEFAHR

ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

⚠ WARNUNG

VERGIFTUNGSGEFAHR!

Waschmittel ist korrosiv! Kinder fernhalten.

1.4 Restgefahren

⚠ GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

- Netzstecker am Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen anfassen.
- Im Notfall sofort den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Vor jedem Reinigungs- und Pflegeeingriff den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ein beschädigtes Netzkabel unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Netzstecker beschädigt sind, das Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Pflegearbeiten keine weiteren Eingriffe am Gerät vornehmen.

1.5 Sicherheit und Warnungen

⚠ GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

Den Stecker am Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen anfassen.

- Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanweisung montieren und anschließen.
- Im Notfall sofort den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Ein beschädigtes Netzkabel unverzüglich durch unseren Kundendienst ersetzen lassen.

- Sind Kabel oder Stecker beschädigt, Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten keine Eingriffe am Gerät vornehmen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Lagerraumes betreiben, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.

1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Stromversorgung abschalten.
- Ein beschädigtes Netzkabel unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, das Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten keine Eingriffe am Gerät vornehmen.
- Gerät nie unnötig eingeschaltet lassen.
- Wasserhahn schließen, wenn die Maschine nicht gebraucht wird.
- Gerät außen mit einem feuchten Tuch reinigen, keine Scheuermittel verwenden.
- Gerätetür ist mit einem automatischen Verriegelungssystem versehen. Die Gerätetür lässt sich erst ca. 2-3 Minuten nach Ende des Waschvorganges öffnen.
- Türe niemals gewaltsam öffnen oder wenn sich noch Wasser in der Maschine befindet.
- Falls erforderlich kann das Netzkabel durch den Kundendienst ersetzen lassen.
- Nicht in die drehende Trommel fassen. Verletzungsgefahr!

ACHTUNG

Nicht auf das Gerät steigen.

2 Montage und Installation

Gerät auspacken

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Das Gerät auf Transportschäden überprüfen. Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Im Schadensfall an den Lieferanten wenden.

⚠ WARNUNG

ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten!

Transportschutz entfernen

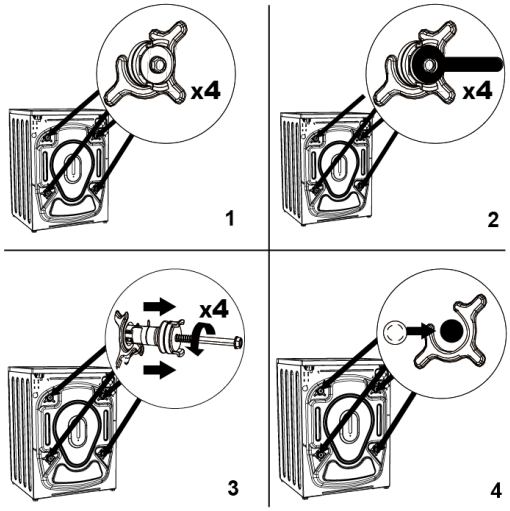
Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Alle Klebebänder und Transportbolzen entfernen.

ACHTUNG

SACHSCHADEN!

Es besteht die Gefahr, dass das Gerät beim Schleudern vom Sockel fällt. Beim Aufstellen auf einem bauseitig vorhandenen Sockel (Betonsockel oder gemauerter Sockel) das Gerät durch Spannlaschen sichern.

1. Vier Transportschrauben mit dem Schraubenschlüssel lösen.
   Nicht die feste Vorrichtung des Abflussrohres demontieren (s. Abb.).
2. Transportschraube leicht drehen und dann herausziehen.
3. Schraublöcher mit den mitgelieferten Abdeckkappen abdichten.



- Nicht entfernte Transportschrauben verursachen heftige Vibrationen und Lärm.
- Transportschrauben für einen weiteren Transport des Gerätes aufbewahren.

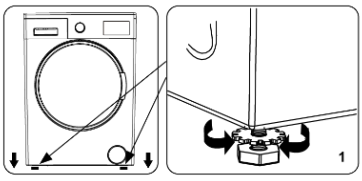
Aufstellungsort des Geräts

1. Gerät auf einem horizontalen, soliden Boden aufstellen.
2. Gerät muss waagerecht ausgerichtet sein.
   Wird das Gerät auf einem ungeeigneten Boden aufgestellt, könnten starke Vibrationen, beträchtlicher Lärm und eine Funktionsstörung entstehen.
3. Ausreichende Freiräume lassen:

– rechts und links 2 cm
– hinten 10 cm

- Gerät darf nicht wackeln.
- Alle verstellbaren Standfüße müssen festen Bodenkontakt haben.
- Keine Holzstücke oder ähnliches unterlegen.

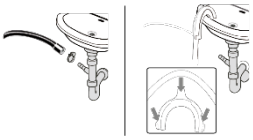
2.1 Maschine ausrichten



Das Ausrichten der Maschine ist wichtig, da diese ansonsten beim Schleudern vibriert und die Lager dadurch vorzeitig verschleißen können. Bei geringfügig unebener Bodenfläche das Gerät mit den vorderen Füßen ausgleichen.
Die Füße so einstellen, dass das Gerät im Gleichgewicht ist und stabil auf dem Boden steht.

1. Die Kontermutter des ersten Fußes lösen.
2. Höhe einstellen (s. Abb.).
3. Waagerechten Stand überprüfen.
4. Den zweiten Standfuß einstellen.
5. Kontermuttern festziehen.

2.2 Wasserzu- und -ablauf



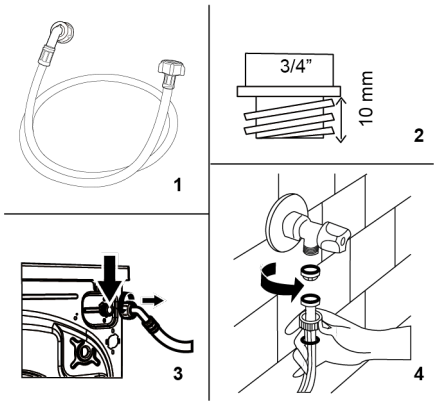
Den Wasserzulaufschlauch an der Rückseite der Maschine anschließen.

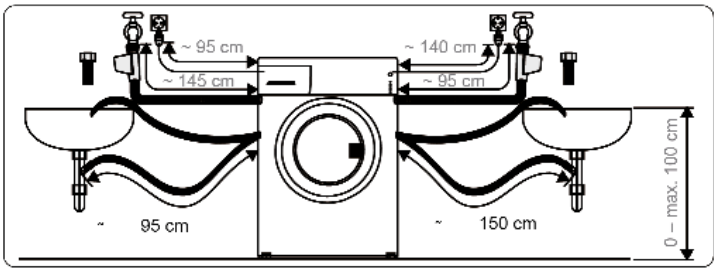
- Wasserzulauf: Nur Kaltwasser
- Wasserhahn: ¾" Schlauchverschraubung

In den Anschlüssen beider Rohrenden befinden sich zwei Dichtungen, um das Austreten von Wasser zu verhindern.

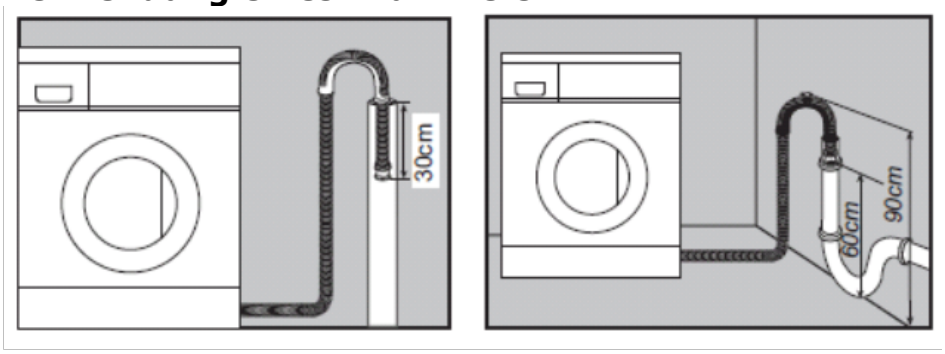
Anschlussschema - Kaltwasseranschluss

Der Anschluss an den Wasserhahn erfolgt mit dem vom Hersteller gelieferten Schlauch. Das geknickte Ende an der Rückseite des Gerätes und das gerade Teil am Wasserhahn anschließen.





Verwendung eines Krümmers



Den Ablaufschlauch mit dem Krümmer in Position bringen.

- Krümmer ca. 80 – 100 cm über dem Fußboden montieren.
- Sicherstellen, dass der Schlauch nicht auf den Boden fallen kann und das austretende Wasser sicher abfließt.

Um Wasseraustritt zu vermeiden:
Beide Überwurfmuttern mit je einer Dichtung versehen und gut festschrauben.
(Dichtung ist unter Umständen schon montiert, bitte prüfen.)

Elektrischer Anschluss

Alle elektrischen Anschlüsse von einem Fachmann und unter Beachtung der Herstellervorschriften sowie der örtlichen Sicherheitsvorschriften ausführen lassen.

- Angaben über Spannung, Leistungsaufnahme und Absicherung siehe technische Daten.
- Anschluss darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Schutzkontakt-Steckdose erfolgen.
- Erdung ist gesetzlich vorgeschrieben.
- Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die infolge Nichtbeachtung der o.g. Vorschriften entstehen.
- Keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwenden.
- Zugriff zum Netzstecker muss nach der Installation jederzeit gewährleistet sein oder es muss möglich sein, die Netztrennung über einen zweipoligen Schalter zu erreichen.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn sie während des Transportes beschädigt wurde. In diesem Fall den Kundendienst benachrichtigen.
- Austausch des Netzkabels nur durch den Kundendienst vornehmen lassen.
- Gerät nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck verwenden.
- Gerät einschalten, indem man den Netzstecker in die Steckdose steckt.

3 Inbetriebnahme

Energie und Wasser einsparen

Das Beachten der nachfolgenden Hinweise hat positiven Einfluss auf Energie- und Wasserverbrauch und die Lebensdauer des Gerätes. Ebenfalls lassen sich Kundendienst-einsätze vermeiden.

- Hinweise zur Beladung beachten (siehe Tabelle Programmtabelle.)
- Fremdmaterial vor dem Beladen z.B. Taschen leeren, da diese das Reinigen erschweren und Filter (teilweise) verstopfen können. Fremdkörper können, insbesondere bei nicht sachgemäßem Einsetzen von Filtern oder Betrieb ohne Filter, in das wasserführenden System gelangen. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu kostenpflichtigen Kundendiensteinsätzen führen.
- Abhängig von den Kleidungsstücken und der Verschmutzung ein geeignetes Programm auswählen. Angaben zu Energie-, Wasserverbrauch, Dauer und Temperaturen beachten.
- Waschmittel korrekt dosieren und die Einstellung der Wasserenthärtung prüfen.
- Reinigungs- und Pflegehinweise beachten. (s. Kapitel 6 „Reinigung und Pflege")
- Das effizienteste Programm in Bezug auf den Energie- und Wasserverbrauch ist in der Regel das mit längerer Laufzeit und niedrigeren Temperatur;

Erster Waschgang

Einen ersten Waschgang mit etwas Waschmittel ohne Textilien durchführen.
Das vermeidet Schmutz und Fettreste an den Textilien.
Um die werkseitigen Schmutz- und Fettreste von der Trommel zu entfernen und um ein Verschmutzen der Textilien zu vermeiden.
Einen Waschgang mit etwas Waschmittel, ohne Textilien starten.

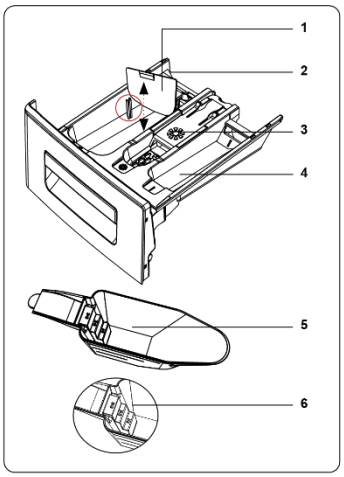
Textilien vorbereiten

- Reisverschlüsse, Druckknöpfe und Haken schließen, damit sie sich nicht in anderen Textilien verfangen.
- Nadeln, Schnallen und andere harte Objekte entfernen, damit sie den Innenraum des Geräts nicht verkratzen.
- Taschen leeren. Ärmelaufschläge herunterkrempeln und synthetische Textilien auf links drehen, um Flusenbildung zu vermeiden.
- Bänder und Schärpen festbinden, damit sie sich nicht verwirren.
- Flecken vorbehandeln.
- Stark verschmutzte Textilien von leicht verschmutzten trennen.
- Dunkle und helle Farben sowie farbechte und nicht farbechte Textilien trennen.

Waschtrommel beladen

- Textilien locker in das Gerät legen, um ein bestmögliches Reinigungsergebnis zu erzielen
- Überladung und eine zu niedrig gewählte Einstellung für die Wäschemenge können:
  - das Waschergebnis mindern,
  - die Knitterbildung fördern,
  - übermäßig viele Flusen erzeugen.
- Bei jeder Ladung große und kleine Textilien mischen. Alles gleichmäßig verteilen, um das Gleichgewicht in der Maschine zu erhalten. Eine ungleichmäßige Ladung kann das Gerät beim Schleudern zum Vibrieren bringen.
- Waschzeit verkürzen, eine Einstellung für eine geringe Wäschemenge verwenden. Bei einer Ladung mit nur wenigen kleinen Textilien reicht eine kürzere Waschzeit aus.
- Niemals Textilien in eine mit Benzin bespritzte Maschine geben. Warten bis die entflammbaren Lösungsmittel verdampft sind, sonst kann dies die Maschine beschädigen.

Waschmittelfach



Die drei Waschmittelfächer wie folgt benutzen:

1) Einsatz für Flüssigwaschmittel
2) Kammer für Hauptwaschmittel
3) Kammer für Weichspüler
4) Kammer für Vorwaschmittel
5) Schaufel für Pulverwaschmittel
6) Dosierstufen für Pulverwaschmittel

Es ist wichtig, je nach Wäschetyp die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden. Diese hängt von folgenden Faktoren ab:

Wasserhärte

Welchen PH-Wert hat das Wasser in Ihrer Region (eventuell Wasserwerk fragen)?

Verschmutzungsgrad

Bei stark verschmutzten Textilien, mehr Waschmittel verwenden.

Wäschemenge

Je kleiner die Waschmenge ist, desto geringer sollte die Menge des Waschmittels sein.

- Keine Waschmittel verwenden, die Chlor und Schwefel enthalten.
- Dosierungsempfehlung auf der Waschmittelpackung beachten.
- Überdosierung führt zu extremer Schaumbildung.
- Unterdosierung kann zu grauen Textilien führen.
- Flüssigweichspüler in die Weichspülkammer geben.
- Waschmittelfach nicht öffnen, während das Wasser zuläuft.

4 Waschprogramme

Waschprogrammname	Nennkapazität Waschen/Trocknen in kg 1)	Programmdauer Std:Min	Höchste Wäschetemperatur* * °C	Energieverbrauch in kWh/Zyklus	Wasserverbrauch in L/Zyklus	Restfeuchte in %	Schleuderdrehzahl in Umdrehungen pro Minute 3)".
Baumwolle 90°C	6	02:59	90	2,22	72	62%	1000
Baumwolle Vorwäsche	6	02:44	60	1,23	75	62%	1000
Eco 40-60°C	6	03:20	60	0,92	49	62%	1000
Baumwolle 60°C	6	03:13	60	0,81	49	62%	1000
Baumwolle 20°C	3	01:36	20	0,19	42	62%	1000
Pflegeleicht	3	01:50	40	0,49	39	71%	800
Wolle	2	00:39	30	0,14	40	-	800
Spülen	6	00:36	-	0,09	39	-	1000
Schleudern	6	00:15	-	0,05	-	-	1000
Handwäsche / Feinwäsche	2	01:30	30	0,32	65	-	800
Buntwäsche	3	03:15	30	0,26	37	-	800
Mix	3	01:21	30	0,83	48	-	800
Hemden / Blusen	3	01:47	60	0,83	35	-	600
60' Minuten	3	01:00	60	0,94	31	62%	1000
15' Kurz	2	00:15	30	0,12	28	-	800
Aus	-	-	-	-	-	-	-

**** Diese Werte sind Richtwerte und können vom tatsächlichen Gebrauch abweichen****

4.1 Programmwahl

Die zutreffende Programmwahl bitte abstimmen mit Art, Menge und Verschmutzungsgrad der zu waschenden Wäschestücke:

TEMPERATUR	VERSCHMUTZUNGSGRAD
90 °C	Stark beschmutzte Kochwäsche weiß, Baumwolle oder Leinen (z.B. Tücher, Bettwäsche, Schürzen)
60 °C	Mäßig beschmutzte Buntwäsche, Synthetik (z.B. Pyjamas) Leicht beschmutzte Kochwäsche (z.B. Unterwäsche)
40 °C, 30 °C, Kalt	Leicht bis normal beschmutzte Buntwäsche, Synthetik, Wolle. Es ist empfehlenswert, Wolle kalt oder bei 30 °C zu waschen.

Waschprogramm starten

1. Textilien in die Trommel legen.
2. Tür schließen.
3. Waschmittel in die Kammer für Haupt- und Vorwäsche geben.
   (Nur Waschmittel für Vorwäsche einfüllen, wenn auch eine Vorwäsche gewählt ist).
4. Waschprogramm mit dem „Programmwähler" (2) auswählen
5. „Start/Pause" (5) drücken.
6. Nach Ablauf des Waschprogramms ertönt ein Signalton.

- Vor dem Start des Geräts den Wasseranschluss aufdrehen.
- Während das Waschprogramm aktiv ist, besteht keine Möglichkeit eine zusätzliche Funktion auszuwählen.

Startzeitvorwahl

Diese Funktion auswählen, um das Waschprogramm zu einem späteren Zeitpunkt zu starten.

Aktivieren:

1. Taste „Startzeitvorwahl" (3) drücken, bis die gewünschte Verzögerung auf dem Display erscheint (1h-23h)
2. Taste "Start/Pause" (5) drücken.
3. Waschprogramm mit Startzeitverzögerung ist aktiviert.

Aufheben:

Um die Startzeitvorwahlfunktion abzubrechen, die Taste "Startzeitvorwahl" so oft drücken bis das Symbol „ "erlischt

- Bei Aktivierung der Startzeitverzögerung kann man während der Phase vor dem Start des Waschzyklus auf die Trommel zugreifen.

Kindersicherung

Kindersicherung einstellen, um zu verhindern, dass Kinder das Gerät benutzen oder Einstellungen umprogrammieren.

Aktivieren/deaktivieren

1. Wenn die Maschine ein Waschprogramm gestartet hat, die Tasten (3) und (4) mindestens 3 Sek. lang drücken.

→ „CL" blinkt für 2 Sekunden im Display; Kindersicherung aktiv

2. Die Tasten „(3) und (4) mindestens 3 Sek. lang drücken, um die Kindersicherung wieder aufzuheben.

Wenn die Maschine das Waschprogramm beendet hat, sind bei aktiver Kindersicherung alle Tasten bis auf die Taste „Ein/Aus" (5) gesperrt.

1. Die Maschine daher mit Taste „Ein/Aus" (5) ausschalten und anschließend wieder einschalten.
2. Jetzt die Tasten (3) und (4) mindestens 3 Sek. lang drücken, um die Kindersicherung zu lösen.

Trommelreinigung

Die Trommelreinigung ist ein spezieller Waschgang zur Säuberung des Innenraums des Geräts. Dieser Waschgang benutzt ein höheres Wasserniveau und eine höhere Schleuderdrehzahl. Diesen Waschgang regelmäßig durchführen.

1. Trommel leeren.
2. Waschprogramm Wolle 90' wählen
3. Waschmittekammer öffnen und im Hauptwaschmittelfach I Entkalker einfüllen.
4. Taste Start/Pause (5) drücken und das Programm starten.

- Kein zusätzliches Waschmittel in die Waschmittelschublade füllen. Das könnte zu einem Überlauf des Gerätes führen.

4.2 Waschsymbole

Die heute in Europa üblichen Textilpflegesymbole wurden von der Internationalen Organisation für Textilpflegekennzeichen HGINETEXH (Groupement International d'Etiquetage pour l'Entretien des Textiles) mit Sitz in Paris im Jahr 1975 eingeführt. Sie sind festgeschrieben in einer ISO-Norm (ISO 3758) von 1991 und der Euro-Norm EN 23758 von 1994. Diese Norm ist für alle europäischen Länder (EU) verbindlich, und gilt auch in der Schweiz und in Israel.

WASCHEN	
	Maschinenwäsche. Die Ziffer gibt die höchstmögliche Waschtemperatur an.
	Maschinenwäsche. Der Balken unter dem Behälter bedeutet Schonschleudern.
	Maschinenwäsche. Unterbrochener Balken (manchmal auch Doppelbalken): Besonders schonendes Waschen - nur Feinwaschgang oder Wollwaschgang (bei 30 Grad, andere Temperaturen entsprechend).
	Handwäsche. (kalt oder lauwarm, max. 40 °C, besser 30 °C)
	Kalt waschen (Kein Symbol nach ISO 3758; wird jedoch öfters verwendet)
	Nicht waschen (das heißt meist: reinigen) - manchmal wird das Andreaskreuz durch ein x oder xx ersetzt.
	Keine Handwäsche
	Nicht wringen, dieses Symbol ist in Europa nicht üblich, sondern wird hauptsächlich in Japan verwendet.

Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich. Ist das Bleichen explizit verboten, sollte man allerdings auch Fleckensalze und bleichende Fleckentfernungsmittel mit Vorsicht verwenden.

BLEICHEN	
	Bleichen erlaubt
	Chlorbleiche möglich
	Chlorbleiche nicht möglich (Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich.)

BÜGELN	
	Bügeln heiß - Höchsttemperatur: 200 °C
	Bügeln warm - Höchsttemperatur: 150 °C
	Bügeln lauwarm - Höchsttemperatur: 110 °C
	Nicht bügeln

CHEMISCHE REINIGUNG	
	Schonende Reinigung (zwei Balken: extrem schonende Reinigung)
	Reinigen mit allen allgemein üblichen Lösungsmitteln (veraltet, nicht mehr erlaubt)
	Reinigen mit Kohlenwasserstofflösungsmittel
	Reinigung mit Perchlorethylen
	Professionelle Nassreinigung
	Keine chemische Reinigung

TEXTILIEN TROCKNEN	
	Trommeltrocknen möglich
	Trommeltrocknen bei hohen Temperaturen
	Trommeltrocknen bei niedriger Temperatur
	Nicht im Trommeltrockner trocknen

4.3 Tipps zur Fleckenbehandlung

- Fleckige, stark verschmutzte oder ölige Textilien muss man gegebenenfalls vorbehandeln oder einweichen.
- Einweichen hilft, proteinhaltige Flecken wie Blut, Milch oder Gras zu entfernen.
- Vorbehandeln hilft, Verschmutzungen vor dem Waschen zu lösen.
- Warmes Wasser benutzen, um Textilien mit Flecken einzuweichen oder vorher zu behandeln. Heißes Wasser kann Flecken fixieren.
- Die meisten Flecken lassen sich einfacher entfernen, wenn sie noch frisch sind.
- Vor der Fleckenbehandlung klären, um was für einen Fleck es sich handelt, wie alt der Fleck ist, um welchen Stoff es sich handelt und ob dieser Stoff farbecht ist. (Das Pflegeetikett prüfen.)
- Waschen und Trocknen kann bestimmte Flecken fixieren.
- Mit kaltem oder warmem Wasser beginnen.
- Bei empfohlener Bleiche, ein Mittel verwenden, das den Stoff nicht beeinträchtigt.
- Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein Papierhandtuch oder ein weißes Tuch legen.
- Fleckenentferner von hinten auf den Fleck auftragen. So wird der Fleck aus dem Stoff heraus- anstatt durch ihn hindurchgepresst.

FLECKENART	BEHANDLUNGSMETHODE
Blut	Sofort in KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, in kaltem Wasser mit Gallseife einweichen
Kaugummi	Kaugummi mit Eis in einem Plastikbeutel aushärten lassen. So viel wie möglich abkratzen und mit Waschbenzin abtupfen.
Kakao, Schokolade	Mit KALTEM Wasser abtupfen und mit Gallseife einweichen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und in kaltem Wasser ausspülen.
Kaffee	Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.
Sahne/Milch	Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.
Eiscreme	Ist der Fleck noch sichtbar, mit Waschbenzin abtupfen.
Deodorant	Betroffene Stelle mit Essig einreiben und dann in KALTEM Wasser ausspülen. Mit Waschbenzin abtupfen. Steife Stellen mit Gallseife behandeln.
Ei	Mit KALTER Gallseife einweichen, ausspülen und normal waschen.
Weichspüler	Betroffene Stelle mit einem Stück Seife einreiben und normal waschen.
Obstflecken	So schnell wie möglich durch Abtupfen mit KALTEM Wasser behandeln. Fleck mit etwas Waschmittel einreiben und normal waschen.
Gras	Stelle mit Waschbenzin abtupfen. Gallseife einreiben und normal waschen.
Schmierfett und Öl	Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein saugfähiges Tuch legen und von der Rückseite behandeln. Mit Waschbenzin oder Trockenreinigungsmittel abtupfen. Normal waschen.
Eisen oder Rost	Zitronensaft und Salz auftragen und in die Sonne legen. Normal waschen.
Lippenstift	Mit Brennspiritus abtupfen und normal waschen. In WARMEM Wasser mit Waschmittel auswaschen. Stelle mit Zitronensaft anfeuchten, in der Sonne trocknen lassen und normal waschen. Wenn der Fleck hartnäckig bleibt und der Stoff es zulässt, Bleiche verwenden.

Schlamm	Getrockneten Schlamm abbürsten. In kaltem Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und normal waschen.
Ölfarben	Frische Farbe abkratzen, mit einem nicht entflammbaren Trockenreinigungsmittel abtupfen und normal waschen.
Wasserfarben	Kleidungsstück noch feucht behandeln, in WARMEM Wasser ausspülen und normal waschen.
Brandspuren	Tuch mit Wasserstoffperoxid befeuchten, auf die betroffene Stelle legen und heiß darüber bügeln.

5 Reinigung und Pflege

⚠ GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

Vor jedem Reinigungs- oder Pflegeeingriff den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Keine schweren Gegenstände oder Wärmequellen auf die Deckplatte des Geräts stellen, um eine Verformung der Deckplatte zu vermeiden.

- Mit einem weichen Tuch und etwas Reinigungsmittel das Gehäuse außen abwaschen. Kein Benzin oder andere organische Lösungsmittel zum Reinigen verwenden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.
- Bullauge wird bei hoher Waschtemperatur sehr heiß. Babys und Kinder im Allgemeinen von der Maschine fernhalten.
- Gerät niemals in der Nähe von entflammbaren und explosiven Gasen verwenden.
- Ein beschädigtes Netzkabel vom Hersteller oder einem zugelassenen technischen Kundendienst austauschen lassen.

Gehäuse reinigen

Die richtige Pflege des Gerätes kann seine Lebensdauer erhöhen.

1. Gehäuse mit einem weichen Lappen und, wenn nötig, mit etwas milder Spüllauge reinigen und anschließend trockenreiben.
2. Überschüssiges Wasser sofort wegwischen.

Trommel reinigen

- Sofern aufgrund von Metallteilen Rost im Trommelinnern auftritt, diesen sofort mit chlorfreien Reinigungsmitteln entfernen.

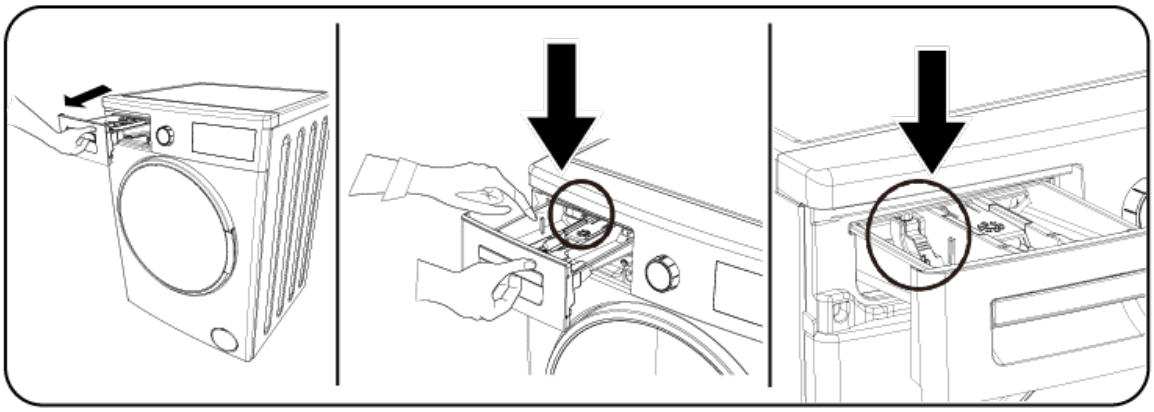
Türdichtungsring reinigen

Nach dem Waschvorgang den Türdichtungsring überprüfen und ggf. Papier und Fremdkörper entfernen.

Waschmittelfächer reinigen

Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände in den Waschmittelfächern.

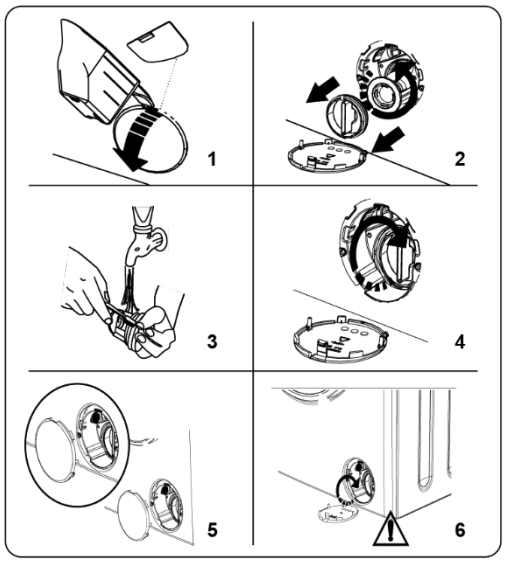
1. Waschmittelfach herausziehen.
2. Waschmittelfach entnehmen. Hierfür den Riegel des Einsatzes nach unten drücken, siehe Pfeil.
3. Einsatz nach oben anheben und herausnehmen.
4. Alle Kammern des Waschmittelfachs unter fließendem Wasser reinigen.
5. Waschmittel kann sich auch in der hinteren Öffnung des Waschmittelfachs ansammeln. Nach Bedarf Waschmittelreste mit einer Bürste reinigen.
6. Einsatz für Waschmittelfächer wieder einsetzen.
7. Waschmittelfach in das Gerät einsetzen und schließen.



Flusensieb reinigen

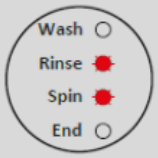
Das Flusensieb dient dazu, Fremdkörper wie Fäden, Münzen, Nadeln, Knöpfe usw. aufzufangen. Reinigt man das Flusensieb nicht rechtzeitig (alle 10 Waschvorgänge), könnte ein Abflussproblem entstehen.

1. Netzstecker ziehen.
2. Klappe unten rechts an der Gerätefront öffnen.
3. Ablaufschlauch herausziehen und das Wasser in einen bereitgestellten Behälter abfließen lassen.
4. Flusensieb gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.
5. Alle Fremdkörper aus dem Sieb entfernen.
6. Flusensieb nach der Reinigung einsetzen und im Uhrzeigersinn drehen. Flusensieb muss fest verschlossen sein.
7. Klappe wieder schließen.



6 Störungen / Fehler beheben

Problem	Ursache / Behebung
Man kann die Tür nicht öffnen.	• Es läuft ein Waschprogramm. • Kleidung ist zwischen Tür und Türdichtung eingeklemmt.
Gerät startet nicht.	• Liegt ein Stromausfall vor? • Ist das Netzkabel richtig in eine Steckdose gesteckt? • Ist die Maschine eingeschaltet? • Ist die Taste Start/Pause gedrückt? • Ist eine Startzeitverzögerung programmiert?
Textilien sind gar nicht bzw. nicht ausreichend geschleudert.	• Es ist ein Programm ohne Schleudern bzw. mit reduzierter Schleudergeschwindigkeit programmiert. • Die Schleudersicherung hat eine schlechte Verteilung der Textilien in der Trommel festgestellt: Textilien neu einlegen und einen neuen Schleuderzyklus programmieren.
Gerät vibriert und ist zu laut.	• Ist der Abflussschlauch höher als 1 m über dem Boden platziert? • Sind die Transportsicherungen ausgebaut?
Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	• Wurde ein Spülstopp programmiert? • Ist der Abflussschlauch eingefroren oder durch Schmutz verstopft? • Ist der Abflussschlauch geknickt oder verformt? • Ist das Ende des Abflussschlauches in Wasser getaucht? • Befindet sich übermäßig viel Schmutz im Flusensieb?
Trommel ist blockiert.	• Überprüfen, ob ein Wäschestück eingeklemmt ist.

Problem	Mögliche Ursache	Ursache / Behebung
E01	Die Tür des Geräts wurde nicht korrekt geschlossen.	Die Tür korrekt schließen, sodass ein Einrasten zu hören ist. Sollte der Fehler weiter bestehen, das Gerät abschalten, den Netzstecker ziehen und umgehend das nächstgelegene autorisierte Serviceunternehmen kontaktieren.
E02	Der Wasserdruck oder der Wasserstand im Gerät sind zu niedrig.	Sicherstellen, dass der Wasserhahn vollständig aufgedreht ist. Die Hauptwasserleitung ist gesperrt. Sollte der Fehler weiter bestehen, schaltet sich das Gerät nach einem bestimmten Zeitraum automatisch ab. Den Netzstecker ziehen, den Wasserzulauf schließen und das nächstgelegene autorisierte Serviceunternehmen kontaktieren.
E03	Die Pumpe ist beschädigt, das Flusensieb ist verstopft oder der elektrische Anschluss der Pumpe ist fehlerhaft.	Das Flusensieb reinigen. Sollte der Fehler weiter bestehen, das nächstgelegene autorisierte Serviceunternehmen kontaktieren. (*)
 E04	Im Gerät befindet sich eine zu große Wassermenge.	Das Gerät pumpt das Wasser selbsttätig ab. Sobald das Wasser abgepumpt ist, das Gerät abschalten und wieder einschalten. Sollte die Fehlermeldung nach wie vor bestehen: - Gerät abschalten - Netzstecker ziehen - Wasserhahn zudrehen Kundendienst kontaktieren.

7 Ersatzteile / Kundendienst

Folgende Ersatzeile sind beim oben genannten Kundendienst erhältlich (Abhängig vom Gerät):

(1) Motor und Motorkohlen; Kraftübertragung zwischen Motor und Trommel; Pumpen; Stoßdämpfer und Federn; Waschtrommel, Lagerkreuz mit Kugellagern (einzeln oder als Reparatursatz);
Heizkörper und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen (einzeln oder als Reparatursatz); Rohrleitungen und dazugehörige Ausrüstung, einschließlich aller Schläuche, Ventile, Filter und Aquastopps (einzeln oder als Reparatursatz);
Leiterplatten, elektronische Displays; Druckschalter; Thermostate und Sensoren
Software und Firmware, einschließlich Reset-Software.

(2) Tür, Türscharnier und Türdichtungen, sonstige Dichtungen,
Türverriegelungsbaugruppe und Kunststoffzubehör wie Waschmittelbehälter

Die Ersatzteile sind 10 Jahre nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars eines Modells erhältlich.

Details und mehr Informationen zu Kundendienst und QR-Codes siehe beigefügte Servicekarte.

EGS GmbH
Dieselstraße 1
33397 Rietberg / DEUTSCHLAND
Reparaturaufträge online eingeben oder QR-Code scannen.

- Der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen ist auch während der Garantiezeit nicht kostenlos.
- Reparaturen an elektrischen Geräten ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausführen lassen. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbeiführen und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs.

8 Garantiebedingungen

Als Käufer eines Exquisit Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

Leistungsdauer

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.
Bei gewerblicher Nutzung (z.B. in Hotels, Kantinen) oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät noch für die neu eingebauten Teile.

Umfang der Mängelbeseitigung

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden aufgrund von chemischer bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emaille Schäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen.

Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch eine qualifizierte Fachkraft mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

Geltungsbereich

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich erworben wurden und in Betrieb sind.
Bei Reklamationen defekter Geräte müssen Absender- und Empfänger Anschrift in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich sein.
Für Geräte, die in anderen europäischen Ländern erworben und betrieben werden, gelten die Garantiebedingungen des Verkäufers.

Für Reparaturaufträge außerhalb der Garantiezeit gilt:

Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.

- Wird ein Gerät überprüft bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrts- und Arbeitspauschalen berechnet.
- Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich (s. Kapitel „Kundendienst").

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, D-41564 Kaarst-Holzbüttgen

9 Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung sortenrein entsorgen. Pappe und Karton zum Altpapier und Folien in die Wertstoffsammlung geben.

Altgerät entsorgen (DE)

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät **kostenfrei** bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben.
Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.
Alternativ können Sie kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mind. 400 m^2 oder Lebensmittelhändlern mit einer Gesamtverkaufsfläche von mind. 800 m^2, die zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten, unentgeltlich zurückgeben.
Größere Altgeräte können beim Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, bei einem entsprechenden Händler kostenfrei zurückgegeben werden. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Für die notwendige Aufsicht sorgen und Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.

Altgeräte entsorgen (AT)

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie Elektroaltgeräte beim Kauf eines neuen Geräts der gleichen Art und mit derselben Funktion bei einem stationären Händler unentgeltlich zurückgeben. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Das Gerät kann Stoffe enthalten, die bei falscher Entsorgung Umwelt und menschliche Gesundheit gefährden können. Das Materialrecycling hilft, Abfall zu reduzieren und Ressourcen zu schonen. Durch die getrennte Sammlung von Altgeräten und deren Recycling tragen Sie zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei.

exquisit

GGV HANDELSGES. MBH & CO. KG
AUGUST-THYSSEN-STR. 8
D-41564 KAARST
GERMANY

WA6010-060D_E1-0_REV_2023-04.DOCX

www.exquisit.de